

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 16.03.2009

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am 11.03.2009

von 17:00 bis Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion SPD

Burczyk, Jennifer

Grigoleit, Günther

Günther, Thomas

Hinke, Ekkehard

Kahl, Matthias

Kiesow, Thomas

Mertke, Michael

Müller, Ulrich

Saalmann, Lutz

Schönfeld, Frank

Schönrock, Lutz-Peter

Schulz, Peter

Wendland, Sven

Winkel, Petra

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Degner, Ursel

Friedrich, Anja

Hahn, Ute

Kühn, Rudolf

Quoß, Wera

Fraktion CDU/FDP

Blank, Hans Martin

Gaser, Reiner
König, Guido
Nikolai, Ralf
Rennhack, Günter
Rösel, Peter
Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Brandenburg, Horst
Hinze, Diana
Rönnecke, Hans-Hermann Dr.
Röthke-Habeck, Petra
Woelki, Jürgen

Schriftführer

Schulz, Simone

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung

SV König beantragt die Aufnahme des Punktes „Sonstiges“ auf die Tagesordnung, bei dem der Ausfall des SKS am 17. 02.09 und dessen Bekanntmachung diskutiert werden soll.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Nach einem Überblick über die Tagesordnung gibt Bürgermeister Herr Schulz eine Sonderinformation über die bereits erfolgte und weiterhin intensiv erfolgende Beschäftigung mit der Verteilung der Mittel aus dem Konjunkturpaket des Bundes:

Für die Stadt Hennigsdorf werden für den Bereich Bildung 970 T€ zur Verfügung stehen (2/3 des Gesamtansatzes)

Für den Bereich der sonstigen kommunalen Infrastruktur stehen 629 T€ zur Verfügung.

Die genannten Beträge beinhalten jeweils 15% Eigenanteil und 85% Anteil von Bund und Land.

Am 17. 03. 09 erfolgt die Konstituierung der diesbezüglich einberufenen monitoring- Gruppe zwischen Bürgermeistern, Amtsdirektoren und dem Landkreis.

Weiterhin informiert Herr Schulz darüber, dass die bisherige Wahlgeräteordnung durch das Bundesverfassungsgericht außer Kraft gesetzt worden sei und verweist auf die den SV vorliegende Tischvorlage.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Diskussionsbeitrag:

Ute Hempel, Seilerstrasse 2a, Tagesmutter,

Verliest einen Appell der Tagesmütter an die Verwaltung, deren Vergütung auf 2,50 € pro Kind und Stunde zu erhöhen (siehe Anlage).

Die Verwaltung wird diesbezüglich eine Stellungnahme abgeben.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.02.2009

Die Fraktion CDU/FDP (Fraktionsvorsitzender Herr König) erklärt, dass die Fraktion die Niederschrift der SVV vom 11.02. 09, öffentlicher Teil, nicht unterschreiben wird, da der eigene Einspruch zur Niederschrift der SVV 11.02.09 vom 02.03.09 keine Berücksichtigung gefunden hat.

Der Vorsitzende verweist auf das persönliche Gespräch mit dem Fraktionsvorsitzenden Herrn König am 27.01.09 und die schriftliche Beantwortung durch den Vorsitzenden vom 03.03.09 bezüglich des Einspruchs und lässt über die Niederschrift abstimmen. Die Stadtverordneten beschließen mehrheitlich die Bestätigung der Niederschrift ohne die Einwände der Fraktion CDU/FDP.

Der Vorsitzende erklärt die Niederschrift vom 11.02.09, öffentlicher Teil, durch die Stadtverordneten als bestätigt. Eine Unterschrift durch die Fraktion CDU/FDP erfolgte nicht.

TOP 4

Behandlung von Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 5 BV0025/2009

Projektbeschluss zur Teilmodernisierung des Gebäudes Wolfgang-Küntscher-Straße 14 (ehem. Stahlwerk-Poliklinik) verbunden mit Umbauarbeiten im Erdgeschoss

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

- 1. Das Gebäude Wolfgang-Küntscher-Straße 14 (Übersichtsplan siehe Anlage 1) wird teilmodernisiert und im Erdgeschoss für eine veränderte Nachnutzung (Grundriss siehe Anlage 2) umgebaut.**
- 2. Grundlage für die Genehmigungs- und Ausführungsplanung, die Ausschreibung, die Vergabe und die Durchführung der Baumaßnahme ist die Projektübersicht gemäß Anlage 3.**
- 3. Der Bürgermeister wird nach § 7 Abs. 2 e der Hauptsatzung ermächtigt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Gremien durchzuführen.**
- 4. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach der Kostenschätzung rd. 270.000,- €**
- 5. Wesentliche Abweichungen von der Projektübersicht gemäß Anlage 3 sind der Stadtverordnetenversammlung während der Laufzeit des Projektes anzuzeigen.**
- 6. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, nach Abschluss der Baumaßnahme durch eine Mitteilungsvorlage das beschließende Gremium über die Projektabrechnung zu informieren.**

Einstimmig

TOP 6 BV0024/2009

Beschluss zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Hennigsdorf vom 17.05.2006 - BV 0041/2006

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Hennigsdorf.

Mehrheit mit JA

TOP 6.1 AN/BV0024/2009/01

Änderungsantrag zum Beschluss zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt

Hennigsdorf vom 17.05.2006 - BV 0041/2006

Mehrheit mit NEIN

Diskussionsbeitrag:

Es erfolgte auf Antrag der Fraktion CDU/FDP namentliche Abstimmung (Anlage 1)

TOP 7 BV0034/2009

Aufhebung des Projektbeschlusses zur Instandsetzung der Kita Spandauer Allee

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufhebung des Projektbeschlusses Instandsetzung Kita Spandauer Allee (BV0141/2008)

Einstimmig

TOP 8 BV0033/2009

Projektbeschluss "Sanierung Kita Spandauer Allee"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1. Das Kita-Gebäude in der Spandauer Allee wird saniert.**
- 2. Grundlage für die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme sind die Baubeschreibung (siehe Begründung), die Kostenschätzung (Anlage 1) sowie die Grundrisszeichnungen für das Gebäude im Bestand (Anlage 2) und im Soll (Anlage 3).**
- 3. Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt die Verwaltung, die notwendigen Planungen und Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der SVV und ihrer Gremien durchzuführen.**
- 4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, über die Ergebnisse der weiteren Planungen, der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren und wesentliche Abweichungen während der Laufzeit des Projektes anzuzeigen.**

Einstimmig

TOP 9 **BV0035/2009**

Beschluss einer außerplanmäßigen Auszahlung für die Kita Spandauer Allee

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für Hochbaumaßnahmen der KITA Spandauer Allee (Produkt 36508) in Höhe von maximal 548.000,00 EURO, die gedeckt werden durch außerplanmäßige Zuwendungen aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 bis 2013“ des Landes Brandenburg.

Einstimmig

Simaone Schulz
Protokollantin

Ulrich Müller
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

**Bestätigung der Niederschrift, öffentlicher Teil, in der Sitzung am 22.04.2009 durch
Fraktion SPD**